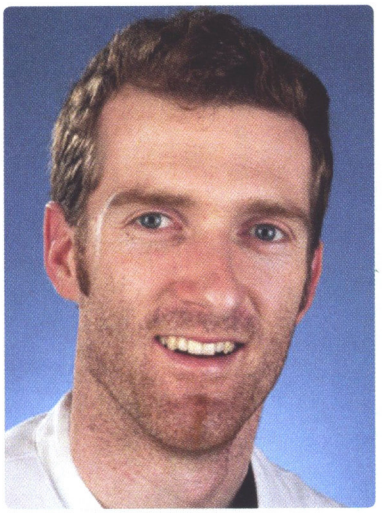
KONGRESS-PRÄSIDENT

PROF. HENNING MADRY, Direktor des Zentrums für Experimentelle Orthopädie am UKS und Inhaber des Lehrstuhls für Experimentelle Orthopädie und Arthroseforschung der UdS, leitete zusammen mit einem Kollegen aus Russland und Luxemburg den Internationalen Osteotomie-Kongress in Moskau als Co-Präsident. Als Osteotomie wird das orthopädisch-chirurgische Verfahren bezeichnet, bei dem Knochen präzise durchtrennt werden um beispielsweise Gelenkfehlstellungen zu korrigieren. Der Kongress wurde von zwei internationalen Fachgesellschaften veranstaltet, die sich insbesondere mit Sport-Traumatologie, Kniechirurgie, Arthroskopie und Rehabilitation befassen.

Hauptthema des Kongresses waren klinische Strategien zur orthopädisch-chirurgischen Korrektur komplexer Achs-Abweichungen an Beinen, wobei der Schwerpunkt auf die Prävention der Kniegelenksarthrose gerichtet war.

Neben seiner Forschungstätigkeit arbeitet Madry an der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (Direktor: Prof. Dieter Kohn) und bietet die Spezialsprechstunde für Rekonstruktive Knorpel- und Meniskus-Chirurgie an. *(cros/foto: DGOU)*

FORSCHUNGSPREIS



DR. STEFAN LINSLER, Oberarzt der Klinik für Neurochirurgie (Direktor: Prof. Joachim Oertel), hat von der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie das mit 5 000 Euro dotierte Karl-Storz-Stipendium für seine klinischen und wissenschaftlichen Tätigkeiten auf dem Gebiet der Neuroendoskopie erhalten. Linsler hat sich besonders mit der endonasalen (durch die Nase) und der endoskopisch assistierten Schädelbasischirurgie sowie der intraventrikulären Endoskopie befasst.

Zusammen mit Oertel hat er einen neuartigen einseitigen, schonenden Zugang durch die Nase zur vorderen und mittleren Schädelbasis etabliert. Diese Operationstechnik wurde auch für komplexe Schädelbasiseingriffe mit guten Ergebnissen angewandt. Die neuen endoskopisch geführten oder endoskopisch assistierten Operationsmethoden an der Schädelbasis eröffnen für die Patienten minimalinvasive und schnellere Eingriffe tief im Schädelinneren und an der Schädelbasis mit sehr geringer Komplikationsrate.

Linsler hat darüber hinaus weitere Eingriffe und Therapieansätze entwickelt, die vor allem für neurochirurgische Operationen bei Kindern von Bedeutung sind. *(cros/foto: koop)*

DATENSCHUTZ IM UKS

Mit Wirkung vom 01.05.2017 wurde **BETTINA KONRAD** zur behördlichen Datenschutzbeauftragten bestellt. Sie ist der Leitung des UKS unmittelbar unterstellt. Die Mitarbeiter und Patienten des UKS können sich in Angelegenheiten des Datenschutzes an die Datenschutzbeauftragte wenden.

Kontakt Gebäude 10, Infozentrum, im Besprechungszimmer
Telefon während der Präsenzzeiten 0 68 41 - 16 - 2 11 13
außerhalb der Präsenzzeiten: 0172 - 738 82 51
E-Mail datenschutz@uks.eu

Die Präsenzzeiten finden Sie unter
www.uks.eu/datenschutz